

Sigle

Aufbewahrungsort/
Signatur

Hk

Stiftsbibliothek Heiligenkreuz/
Cod. 339

Angaben zum Anselmus

Hs./Dr.	Hs.
Datierung	16 16. Jh. (nach Gsell, S. 203)
Sprachraum	obd., wobd., schwäb.
Seitenangabe	fol. 118r-161r
Textart	Prosa
Fassung	PL
Zustand	vollständig
Umfang	8680 Wortformen
Titel	Tratatus Von Leyden Christi (von viel späterer Hand übergeschrieben)
Vorrede	–
Incipit	Sant anhelmus der pat vnfer frawen von hymelreich lange zeit mit gro(= ffër gir mit faften vnd mit wachen vnd mit andechtigem gepete vnd mit herczenlichen zächern Das fy im kuntte öt ires aingeporen kindes mar= ter wie es von den angeng ergiang hnnc<z> an das ennde vnd da er des lang het begert Da erfchain im vnfer fraw<e> zu ainem mall vnd fprach zu im

(118r,1-14)

Explicit darnach uber vierzig
iar da dicz alles gefchach
da komen zwey hern von
rom der ain hies titus der
ander vefpafianus die zer(=
ftörten ierufalem vnd vieng(=
en als vil iuden das mann
ye dreiffig iuden gab vmb
ainen pfennig als fi mein
kind all vmb dreiffig pfen=
nig hetten geben vnd rach=
en damit meines Kindes tod
vnd fein marter et cetera et cetera
(161r,2-14)

Nachsatz –

Mitüberlieferung

fol. 1r-5v: Witterungsregeln

fol. 5v-116r: Johannes von Gmunden: Neu- und Vollmondkalender (fol. 112r: Tafel der planeten)

fol. 116v-117v: Johannes von Fécamp: Gebet 'Summe sacerdos', dt. *O überester wart*

fol. 118r-161r: St. Anselmi Fragen an Maria

fol. 161v-163r: Die 16 Nutzen der Marter

fol. 163v-178r: Reimgebet *Adonay herre got*

fol. 178r-179v: Reimgebet *Ave guter ihesu christ*

fol. 180-191v: Arznei Büchl

fol. 186r-186v: 'Zwölf goldene Freitage'

191v-194v: Gebet *Almechtiger vater der du pist ein got uber alle die welt*

Angaben zu Codex, Mise en page, Provenienz u.a.m.

Einige Angaben zur Hs. wurden dem maschinenschriftlichen Vorspann des Mikrofilms entnommen. Die Folioangaben, wie sie auch der HC führt (113r-179v) sind nicht korrekt, da sehr wahrscheinlich hier, wie bei einigen anderen Handschriften (z.B. Cod. Donaueschingen), der nachfolgende Text (häufig die Rede von den 16 Martern unseres Herren(?)) mit zum Anselmus gerechnet wurde.

Literatur

Bergmann, Rolf: Katalog der deutschsprachigen geistlichen Spiele und Marienklagen des Mittelalters (Veröffentlichungen der Kommission für Deutsche Literatur des Mittelalters der Bayerischen Akademie der Wissenschaften), München 1986, S. 427 (M 63).

Chlench, Kathrin: Johannes von Gmunden - Handschriftenverzeichnis, in: Rudolf Simek und Kathrin Chlench (Hg.), Johannes von Gmunden (ca. 1384-1442). Astronom und Mathematiker (Studia Medievalia Septentrionalia 12), Wien 2006, S. 195-223, hier S. 202.

Gsell, Benedict: Verzeichniss der Handschriften in der Bibliothek des Stiftes Heiligenkreuz, in: Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 1 (Xenia Bernardina II,1), Wien 1891, S. 115-272, hier S. 203.

Steer, Georg: Art. Anselm von Canterbury, in: ²VL Bd. 1 (1978), Sp. 375-381. (Sp. 379 Ans.147 aufgeführt. Auch dort sind die Folienangaben 113-179 zu berichtigen.)

Zinner, Ernst: Verzeichnis der astronomischen Handschriften des deutschen Kulturgebietes, München 1925, Nr. 3501.

<http://www.handschriftencensus.de/18462>